

# 6.1 Ein Blumenstrauß

## Ziel

Die Übung fördert den Zusammenhalt von Gruppen und das Selbstwertgefühl ihrer Mitglieder. Sie lässt die S erfahren und wertschätzen, dass jedes Individuum innerhalb einer Gruppe einzigartig ist, zugleich aber zur Gesamtstärke der Gruppe beiträgt.

1.–3. Kl.

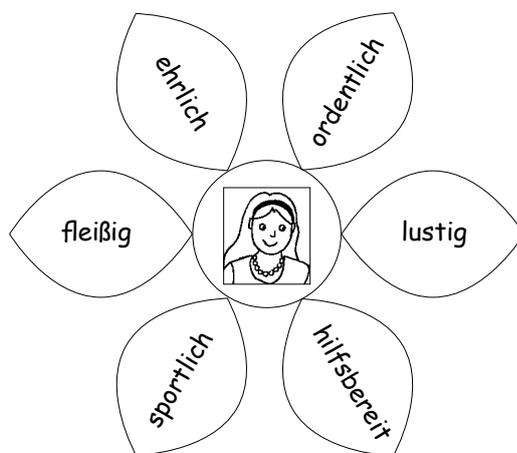
30–45 Min.



Material:  
kleines Fotoporträt jedes Schülers/  
jeder Schülerin (max. 4 x 4 cm; evtl.  
auch gezeichnetes Selbstporträt).  
Gelbes oder orangefarbenes Papier,  
aus dem Kreise von zirka 6 cm  
Durchmesser geschnitten werden,  
die das Innere der Blüten darstellen.  
Verschiedenfarbige Papiere, aus  
denen Blütenblätter ausgeschnitten  
werden, verschiedenfarbige Filz-  
oder Farbstifte, große Papierbögen  
(A1, Flipchart-Größe), Leim.

Ablauf:

- Jede/r S erhält ein rundes Stück Papier, auf das er/sie sein Porträt klebt.
- Jede/r S nimmt sechs Blütenblätter und schreibt darauf ein oder zwei positive Wörter über etwas,
  - was die LP über ihn/sie sagen könnte (z. B. «fleißig» oder «sportlich»),
  - was ein männliches Familienmitglied über ihn/sie sagen könnte,
  - was ein weibliches Familienmitglied über ihn/sie sagen könnte,
  - was er/sie über sich selbst sagt,
  - was eine Freundin oder ein Freund über ihn/sie sagen könnte,
  - was jemand in der Klasse, Schule oder Gemeinschaft über ihn/sie sagen könnte.
- Die Schülerin/der Schüler klebt die Blütenblätter rund um den Kreis mit der Fotografie und gestaltet solcherart die Blüten.



- Die einzelnen Blüten werden auf einem großen Papierbogen angeordnet und aufgeklebt.
- Zu jedem Blütenkopf zeichnen die S nun noch einen Stängel und Blätter, so dass ein bunter Strauß entsteht. Mit einer Schleife versehen sieht der Blumenstrauß besonders hübsch aus!
- Plenum; die S sitzen im Kreis und kommentieren ihren Strauß. Auf diese Weise wird ihnen zugleich dessen symbolische Bedeutung verständlich: Der Strauß wäre weniger reichhaltig, wenn Blumen daraus fehlen würden (Gemeinschaft); jede Blume ist anders und trägt auf einzigartige Weise zum Strauß bei (Individualität, Menschenwürde); jede Blume/jedes Porträt ist gleich wichtig wie die anderen (Gleichberechtigung).